

Dritter Swiss-Trophy Gesamtsieg für Joëlle Baumgartner

Baumgartner gewinnt auch den fünften Durchgang in Zug

Mit Gold im fünften Swiss-Trophy Wettkampf Armbrust 30m am 12./13. Juni in Zug kann sich Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) nach 2022 und 2024 in diesem Jahr zum dritten mal die Swiss-Trophy-Krone aufsetzen lassen. Der Gesamtsieg 2026 ist kein Zufall! In vier der fünf Swiss-Trophy Durchgänge stand Baumgartner in diesem Jahr zuoberst auf dem Podest.



Markus Roth

Der Sieg in Zug war einmal mehr hart erkämpft - lag Baumgartner doch nach dem Stehend-Durchgang mit neun Punkten Rückstand auf den zu diesem Zeitpunkt führenden Stephan Loretz (ASV Gurtnellen) auf dem fünften Zwischenrang.



Stephan Loretz (ASV Gurtnellen) mit starker Stehend-Leistung (Archivbild).

Klare Dominanz im Kniend-Teil

Baumgartner zeigt einmal mehr Nerven aus Stahl! Sie wusste, dass sie nach den ersten vier Swiss-Trophy Durchgängen (Frauenfeld, Frutigen, Herisau und Winterthur) in der Gesamtwertung deutlich in Führung lag und ein kleines Wunder hätte

Swiss Trophy Armbrust 30m 2026 Eidg. Armbrustschützenverband



Übersicht 2026:

- 11.04.2026: TASV - Frauenfeld/TG
- 24./25.04.2026: BKAV - Frutigen/BE
- 08./09.05.2026: OASV - Herisau/AR
- 23.05.2026: ZKAV - Winterthur/ZH
- 12./13.06.2026: ZSAV - Zug/ZG



Das Ziel der Swiss-Trophy ist es, interessante Wettkämpfe anzubieten und das Matchschiesen (stehend und kniend) schweizweit zu fördern.

Weiterführende Informationen:

ZHSV.ch/News/2026/#SwissTrophy

passieren müssen, um ihr den Gesamtsieg noch streitig zu machen. Dennoch ging sie den zweiten Wettkampfteil in Zug, den Kniend-Teil, voll konzentriert und fokussiert an.

Mit 296 Punkten (100/98/98) - dem zweithöchsten in der Swiss-Trophy 2026 erzielten Kniend-Resultat (in Frauenfeld konnte sich Baumgartner gar 297 Punkte notieren lassen) - erzielte Baumgartner gesamthaft 573 Punkte, konnte damit den Rückstand wettmachen und Loretz (572) mit einem Punkt Vorsprung auf den zweiten Platz verweisen.

Damit machte Baumgartner den Sack zu und durfte sich verdient als Gesamtsiegerin der Swiss-Trophy 2026 feiern lassen.



Kniend eine Klasse für sich: Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang), die Swiss-Trophy Gesamtsiegerin 2026.

Gesamt-Silber für Hurschler

In allen vier vor dem Zuger-Wettkampf absolvierten Swiss-Trophy Durchgängen stand Monika Hurschler (ASG Steinhausen) immer auf dem Podest und durfte sich viermal Silber umhängen lassen.

In der Gesamtwertung sah das Bild identisch aus und Hurschler, die immer wieder mit Spitzenresultaten im Stehend-Teil aufwarten konnte, belegte nach jeder Runde

Swiss Trophy

Eidg. Armbrustschützenverband



Jeder Unterverband führt eine Swiss Trophy durch. Das Programm besteht jeweils aus 30 Schuss in der Stehend- und 30 Schuss in der Kniend-Stellung.

Am Ende der Saison wird eine Gesamtrangliste erstellt, in der pro Teilnehmerin bzw. pro Teilnehmer die jeweils besten drei Wettkämpfe gewertet werden.

den zweiten Zwischenrang in der Gesamtwertung.

In Zug musste sie Federn lassen und sich mit dem sechsten Platz zufrieden geben. Dies reichte dann trotzdem aus, um ihren Silber-Platz in der Gesamtwertung erfolgreich zu verteidigen und so durfte sie sich nach 2024 und 2025 zum dritten mal in Serie zur Vize-Swiss-Trophy-Meisterin ausrufen lassen.



Monika Hurschler (ASG Steinhausen) gewinnt den Vize-Meister-Titel in der Swiss-Trophy 2026 (Archivbild).

Bachofner trumpft auf

Der Zürcher Sven Bachofner (ASV Nürensdorf) war in Frauenfeld mit 571 Punkten gut in die Swiss-Trophy 2026 gestartet. Nach jedem der ersten drei Durchgänge konnte er den dritten Podestplatz in der Zwischenrangliste der Gesamtwertung für sich behaupten - es gelang ihm aber nie, an sein Frauenfelder Resultat anzuknüpfen. Dies hatte dann zur Folge, dass er nach dem vierten Durchgang (Winterthur) in der Gesamtwertung aus den Medaillenrängen auf den vierten Zwischenrang zurückfiel.

In Zug spielt Bachofner nochmals alle Trümpfe aus, konnte sich (wie schon in Frauenfeld) 571 Punkte notieren lassen, erreichte den vierten Platz und eroberte sich damit den dritten Platz in der Gesamtwertung zurück. Dies ist nach 2024 bereits seine zweite Bronze-Medaille, die er in seiner Swiss-Trophy-Karriere in der Elite-Kategorie gewinnen konnte!



Sven Bachofner (ASV Nürensdorf) sichert sich mit einem starken Auftritt Bronze in der Gesamtwertung (Archivbild).

Junioren-Titel geht an Yoric Pisà

Für Yoric Pisà (ASV Rümlang) war die Swiss-Trophy 2026 ein klarer Start/Ziel-Sieg. Von Beginn weg dominierte er das Wettkampfgeschehen und sicherte sich

Swiss Trophy

Eidg. Armbrustschützenverband



Rekordsieger Renato Harlacher

Sein Rekord ist nach wie vor ungebrochen! Seit 2005 (Beginn der Aufzeichnungen) konnte Renato Harlacher (ASV Rümlang) die Swiss-Trophy acht mal (2006, 2007, 2008, 2010, 2011, 2016, 2017, 2018) für sich entscheiden. Ein Rekord, der ihm so schnell niemand streitig machen wird!

Dies nicht genug! Mit 1747 Punkten (2018) hält er auch den Swiss-Trophy Rekord.

Die Siegerliste und der Medaillenspielgel seit 2005 sind online abrufbar:

ZHSV.ch/News/2026/#SwissTrophy

nach 2024 und 2025 den Swiss-Trophy U23-Junioren-Meistertitel mit grossem Vorsprung auf seinen Bruder Lorin Pisà (ASV Rümlang) zum dritten mal in Serie.

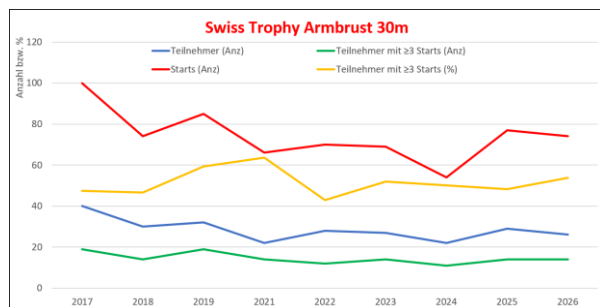


Klarer Sieg bei den U23-Junioren für den Rümlanger Yoric Pisà (Archivbild).

Stagnierende Teilnehmerzahl

Nach der Steigerung der Teilnehmerzahl im Vorjahr mussten die Organisatoren einen leichten Rückgang zur Kenntnis nehmen. Nahmen 2025 29 Sportlerinnen und Sportler an der Swiss-Trophy teil, so waren es in diesem Jahr noch deren 26.

Erfreulich ist, dass die Teilnehmerzahl bei den U23-Junioren nicht zurückging. Aber mit lediglich vier Startenden hat es in dieser Wettkampf-Kategorie noch viel Luft nach oben. Die Swiss-Trophy ist ein sehr anspruchsvoller Wettkampf für das Match-Schiessen und wäre eine hervorragende Möglichkeit, sich auf nationale und internationale Titelwettkämpfe vorzubereiten!



Rangliste Zug

1. Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) 573 (277/296). 2. Stephan Loretz (ASV Gurtnellen) 572 (286/286). 3. Christoph Arnold (ASG Zug) 571 (280/291). 4. Sven Bachofner (ASV Nürensdorf) 571 (285/286). 5. Joel Brüscheiler (ASV Bürglen) 567 (274/293). 6. Monika Hurschler (ASG Steinhausen) 565 (282/283). 7. Roger Siegenthaler (ASG Kriechenwil) 558 (274/284). 8. Marco Vetsch (AS Höngg) 557 (275/282). 9. Svenja Wehle (ASV Beringen) 556 (275/281). 10. Sarah Hügli (ASBS Helvetia-Neuhausen) 553 (271/282). 11. Yoric Pisà (ASV Rümlang/U23) 551 (269/282). 12. Marcel Germann (ASV

Eidg. Armbrustschützenfest

EASF-2026

Weesen, 09.-19.07.2026

WIR SUCHEN DICH!

WERDE HELFER BEIM EIDG.
ARMBRUSTSCHÜTZENFEST 2026



09.-19. JULI 2026 IN WEESEN – SEI TEIL
DES GRÖSSTEN ARMBRUSTFESTES DER SCHWEIZ!

Ohne Helfer kein Fest! Gemeinsam machen wir das EASF 2026 zu einem unvergesslichen Erlebnis. Pack mit an und werde Teil unserer Helferfamilie!

🎯 Schiesswesen & Standaufsicht

🍷 Festwirtschaft (09.-19. Juli, ohne Di. 14. Juli)

👉 Auf- & Abbau (22. Juni – 8. Juli / 20.-24. Juli)

🚧 Verkehr & Sicherheit



Der Zivilschutz hilft beim Bau – aber jede zusätzliche Hand zählt!

JETZT ANMELDEN:

easf-2026-weesen.ch/helfer



<https://easf-2026-weesen.ch>

Bürglen) 536 (259/277). 13. Lorin Pisà (ASV Rümlang/U23) 520 (249/271). 14. Bernhard Eichholzer (ASV Aegerital) 514 (232/282).

Gesamtwertung - Elite

1. Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) 1731. 2. Monika Hurschler (ASG Steinhausen) 1722. 3. Sven Bachofner (ASV Nürensdorf) 1708. 4. Joel Brüscheiler (ASV Bürglen) 1707. 5. Christoph Arnold (ASG Zug) 1699. 6. Stephan Loretz (ASV Gurtnellen) 1697. 7. Svenja Wehle (ASV Beringen) 1689. 8. Marco Vetsch (AS Höngg) 1673. 9. Roger Siegenthaler (ASG Kriechenwil) 1645. 10. Sarah Hügli (ASBS Helvetia-Neuhausen) 1637. 11. Marcel

Germann (ASV Bürglen) 1622. 12. Martin Schneider (ASG Frutigen) 992. 13. Jürg Ebnöther (ASV Ried-Gibswil) 579. 14. Michael Gerber (AS Utzenstorf) 568. 15. Ralf Zellweger (ASV Herisau-Waldstatt) 564. 16. Ernst Zellweger (ASV Herisau-Waldstatt) 551. 17. Gerold Pfister (ASV Degersheim) 540. 18. Andreas Fankhauser (ASV Horgen) 525. 19. Daniel Hinnen (ASV Rümlang) 522. 20. Bernhard Eichholzer (ASV Aegerital) 514. 21. Mario Salvisberg (ASG Kriechenwil) 503. 22. Robert König (ASG Aegerten) 494.

Gesamtwertung - Junioren U23

1. Yoric Pisà (ASV Rümlang) 1656. 2. Lorin Pisà (ASV Rümlang) 1608. 3. Emma Müller (ASBS Helvetia-Neuhausen) 1530. 4. Marvin Schneider (ASG Frutigen) 1072.

Weiterführende Informationen



Die ausführlichen Ranglisten und weitere Swiss-Trophy Informationen können online abgerufen werden:



www.ZHSV.ch/News/2026/#SwissTrophy

